



Portugal individuell - die schönsten Radtouren an der Algarve

Fast 280 km in 6 Etappen von der spanischen Grenze im Osten, bis zum südwestlichsten Punkt Europas, dem Leuchtturm “Cabo de São Vicente”. Es erwartet Sie eine ich stetig wechselnde Landschaft entlang dem tiefblauen Atlantik. Zuerst lange traumhaft schöne flache Sandstrände, danach das weltbekannte 60 km lange Naturreservat „Ria Formosa“, mit Wasserstrassen, Lagunen und Düneninseln. Ein Refugium für viele seltene Vogelarten und Meerestiere. Weiter in westliche Richtung beginnen die goldfarbigen, pittoresken Klippen und kleinen Sandbuchten, die berühmte „Costa d’Oiro“, auch Goldküste genannt, welche von steil ins Meer abfallenden Felsen und einer hoch aufschäumenden Meeresbrandung geprägt ist. Die Tour ist auch eine Reise durch die wechselvolle Geschichte Portugals, immer wieder trifft man auf Motive aus der Entdeckerzeit und der ehemaligen muselmanischen Anwesenheit. Freuen Sie sich auf eine erlebnisreiche unvergessliche Radreise!

Portugal individuell - die schönsten Radtouren an der Algarve

2PTFAO010B

Lisa Bikes Lda. / AlgarveCycling

Bereistes Land

Portugal

Reiseart

Radreisen

Reisedauer

8 Tage

Schwierigkeitsgrad



Highlights

- > Tauche ein in das Lagunenparadies "Ria Formosa"
- > Erkunde typische Fischerdörfer
- > Spaziere auf Küstenpfaden
- > Wander zum Cabo de São Vicente



Reiseverlauf

Tag 1 Willkommen an der Algarve

Individuelle Anreise nach Faro. Persönliche Begrüßung, Reisebesprechung, Übergabe und Anpassung der Fahrräder (sofern Leihräder gebucht).

Unterkunft

Hotel Eva ★★★★★ o.Ä.

Faro PT

Tag 2 Lagunenlandschaft Ria Formosa

Mit der Bahn (inkl.) nach Vila Real de Santo António . Dann aufs Rad, dem Fluss Guadiana entlang ans Meer. Durch Pinienwälder, Zitrus- und Rebenplantagen vorbei am historischen Ort Cacela Velha. Hier beginnt der wunderschöne Naturpark mit dem Namen „Ria Formosa“, ein Lagunengebiet mit vielen Sandbänken, Inseln und Wasserstrassen. Große Muschelfelder und Salzbecken, von denen das berühmte „Flor de Sal“ stammt, wechseln einander ab. Durch dieses Gebiet radelt man auf schön angelegten Radwegen nach Tavira. Eine historische Stadt die über Jahrhunderte ihren Charakter beibehalten hat und in der man an den Bauten die wechselvolle Geschichte sowie die wirtschaftliche Entwicklung gut erkennen kann.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz
ca. 260 hm	ca. 260 hm	ca. 34 km

Verpflegung

Frühstück

Unterkunft

Maria Nova Lounge Hotel ★★★★★ o.Ä.

Rua António Pinheiro 17

8800 - 323 Tavira PT

Tag 3 Durch urige Fischerdörfer

Mit der Meeresbrise vom nahen Atlantik im Gesicht, radelt man auf schönen Radwegen durch die Fischerorte Santa Luzia und Pedras d'el Rei nach Fuseta. Bei einer Rast an der Hafenpromenade, kann man den Fischern beim Arbeiten an ihren bunt bemalten Booten zusehen. Die Fischer hier sind spezialisiert auf den Fang von Octopus. Danach geht es zum größten, noch aktiven Fischereihafen nach Olhão. Direkt beim Ortseingang befindet sich ein großer Informationspark über die Region. Es lohnt sich, die Altstadt, mit vielen Restaurants, welche Meeresfruchtspezialitäten anbieten und dem geschäftigen Hafen zu entdecken. Die nächste Station ist die Hauptstadt der Algarve, Faro. Gut ausgebaute, markierte Fahrradwege führen in die geschichtsträchtige Altstadt, welche von einer alten Stadtmauer umgeben ist. Hier befinden sich viele schön renovierte Bauten aus dem 16. und 18. Jahrhundert. Nach ein paar wenigen Pedalumdhaltungen am Yachthafen erreicht man das Hotel.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz
ca. 270 hm	ca. 270 hm	ca. 46 km

Verpflegung

Frühstück

Unterkunft

Hotel Eva ★★★★★ o.Ä.
Faro PT

Tag 4 Zur Meeresbucht

Kurz nach dem Start geht es wieder in den Naturpark „Ria Formosa“. Durch malerische Lagunen mit vielen Wasservögeln, Gruppen von Flamingos und Störchen radelt man auf schmalen Pfaden am Meer entlang, vorbei an mondänen Villen, Parkanlagen und wunderschön angelegten Golfplätzen. Über die Promenade von Quarteira erreicht man anschliessend einen der größten Yachthäfen Portugals, Vilamoura, mit seinen vielen Restaurants, die zur Rast einladen. Über eine kleine Brücke kommt man an den breiten, langgezogenen, weissen Sandstrand von Falesia und rollt diesem gemütlich entlang bis nach Olhos de Água, wo sich die nächste Unterkunft befindet.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz
ca. 320 hm	ca. 320 hm	ca. 42 km

Verpflegung

Frühstück

Unterkunft

Hotel Velamar Olhos de Água ★★★
Rua da Torre da Medronheira
8200-635 Albufeira PT

Tag 5 Bis nach Portimão

Durch den Ort Albufeira, einem ehemaligen Fischerdorf, heute pulsierender Touristenort der Algarve, radelt man nach Galé. Weiter über einen langen Holzsteg durch das geschützte Dünengebiet „Salgados“ zum Ort Armação de Pêra. Sehenswert ist dort die kleine Kapelle „A Nossa Srª da Rocha“, gelegen auf einer weit ins Meer hinausragenden Klippe. Ab hier ändert sich das Küstenbild. Steil zum Meer abfallende rötliche Klippen mit kleinen Sandbuchten prägen nun das Bild. Nahe den Klippen und dem tiefblauen Atlantik radelt man zum breiten Mündungsdelta des Rio Arade. Sehr gute Radwege führen am Delta entlang nach Poritmão zum schönen Strand von “Praia da Rocha”, direkt unterhalb von hohen Felsen gelegen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz
ca. 700 hm	ca. 700 hm	ca. 57 km

Verpflegung

Frühstück

Unterkunft

Hotel Jupiter - Portimão ★★★★★ o.Ä.
Avenida Tomás Cabreira
8500-802 Portimão PT

Tag 6 Zur einsamen Bucht

Heute beginnt es mit einer Fahrt zum kleinen Fischerort Alvor. Verwinkelte Gassen führen durch den Ort und hinauf zum breiten Mündungsdelta des Rio Alvor, ein riesiges Sumpfgebiet mit Kanälen und einer wattähnlichen Lagunenlandschaft, ein Refugium vieler Wasservögel. Hinunter zum Meer, zur größten Austernzucht der Algarve, die bei Ebbe gut sichtbar ist. Entlang dem breiten Strand „Meia Praia“ erreicht man Lagos. Über eine Brücke geht es in den Yachthafen und weiter in die geschichtsträchtige Stadt. An der palmengesäumten Promenade entlang erreicht man den ehemaligen Sklavenmarkt. Am „Fort Bandeira“ vorbei geht es zur „Costa d'Oro“ dem schönsten Küstenabschnitt der Algarve, mit goldgelben, einzigartig, geformten Felsen und steil aus dem Meer ragenden Felsnadeln. Am Leuchtturm „Ponte de Piedade“ vorbei radelt man nach Praia da Luz, dem heutigen Etappenziel, einen beschaulichen Ort am Meer mit einer alten Kirche und Festung.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz
ca. 520 hm	ca. 520 hm	ca. 48 km

Verpflegung

Frühstück

Tag 7 Auf Küstenpfaden

Gleich nach dem Start geht es über Burgau und eine Hügelkette, nahe den steil abfallenden Klippen weiter. Ein phantasmischer Blick, auf den tiefblauen Atlantik und die ferne Küste von Sagres, begeistert. Über eine einsame Bucht geht es hinauf auf eine Hügelkuppe, von der man den kleinen Fischerort Salema sieht, der an einem Sandstrand, schön eingerahmt von hohen Felsen, liegt. Danach hinauf zum kleinen Ort Figueiras und im Anschluss geht es über eine karge Steppenlandschaft, in denen vereinzelt Megalithe zu sehen sind, die von einer Besiedelung vor mehreren tausend Jahren zeugen. Vorbei an einer kleinen Bucht mit einem netten Restaurant, geht es zum Ort Raposeira. Berühmt durch das Wohnhaus von Heinrich dem Seefahrer und einer von ihm erbauten Kapelle. Weiter geht es über eine Hochebene, auf der man schon den salzigen Meerwind von der nahen Westküste spürt und von weitem den Leuchtturm von Cabo de São Vicente sieht, dem südwestlichsten Punkt von Europa. Mit wenigen genussvollen Pedaltritten erreicht man diesen Ort, der auf hohen, von der Meeresbrandung umtosten Klippen liegt. Ab hier geht es weiter auf einer schönen Küstenstraße nach Sagres, dem sagenumwobenen Ort, wo sich die Seefahrerschule befunden hat, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, welche später die Weltmeere entdeckten.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz
ca. 590 hm	ca. 590 hm	ca. 44 km

Verpflegung

Frühstück

Unterkunft

Hotel Mareta View ★★★★★
Beco D. Henrique
8650-327 Sagres PT

Tag 8 Abschied nehmen von Portugal

Heute endet die erlebnisreiche Streckentour von Ost nach West nach dem Frühstück.

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

- > 7 Übernachtungen in 4*, 3* Hotels und typisch portugiesischen Pensionen
- > 7x Frühstück
- > Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- > Transfer lt. Reiseverlauf
- > Bahnfahrt von Faro nach Vila Real do Santo António
- > Begrüßung, Infogespräch, Fahrradübergabe und Anpassung (sofern Leihräder gebucht)
- > Ausführliche Tourenbeschreibung mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes auf den Routen
- > GPX Daten für Ihr Endgerät (Handy oder Navi)
- > Service Hotline Mo-Fr 9-18 Uhr, am Wochenende & Feiertagen im Notfall

exkludierte Leistungen

- > Kur-Ortstaxe soweit fällig
- > Flughafentransfer bei Anreise
- > Radmiete
- > Transfer von Sagres zum Flughafen

Termine

Für individuelle Termine sehen sie auf unserer Webseite nach.

ASI Reisen

Tschurtschentalerhof 1

6161 Natters

Österreich

Du erreichst unsere Reisespezialistinnen von

Montag bis Freitag: 9 – 18 Uhr, Samstag & Sonntag 9 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr unter:

T +43 512 546 000 60

E buchung@asi.at

2PTFAO010B